



WEBINAR

www.vhw.de

Städtebau-, Bauordnungsrecht, Raumordnung

Die Steuerung der Windenergie in Regional- und Bauleitplänen

Dienstag, 15. November 2022 | online: 09:00 - 15:30 Uhr

Webinar-Nr.: [WB224063](#)

Gute Gründe für Ihre Teilnahme

Nach dem Koalitionsvertrag 2021 sollen bis 2030 80 Prozent des Strombedarfs aus erneuerbaren Energien gewonnen werden. Dafür werden nach Hochrechnung des Bundesverbandes für Energie und Wasserwirtschaft (BDEW) rd. 16.000 neue Windräder auf 2% der Landesfläche benötigt.

Die Vielzahl der Gerichtsentscheidungen, mit denen Regional- bzw. Flächennutzungspläne für unwirksam erklärt wurden, scheint zu belegen, dass die Anforderungen an die Steuerung der Windenergie durch Regionalplanung und Bauleitplanung in der Praxis nach wie vor unklar sind. Zahlreiche Plangeber sind derzeit dabei, neue Pläne aufzustellen oder ihre alten fortzuschreiben.

Gegenstand des Webinars sind die "harten" und "weichen" Tabukriterien sowie der Umgang mit einzelnen Kriterien, beispielsweise den Abständen zu Siedlungsbereichen, den Belangen von Natur- und Artenschutz oder auch den Belangen des Denkmalschutzes. Auch die Frage, wann der Windenergie "substantiell" Gewicht verschafft wird, werden wir mit Ihnen zusammen erörtern

Die Sicherung von in Aufstellung befindlichen Plänen, die Auswirkungen auf das Genehmigungsverfahren von Vorhabenträgern und Ausführungen zum Rechtsschutz runden das Webinar ab.

Ihr Dozent

Janko Geßner

Rechtsanwalt, Fachanwalt für Verwaltungsrecht, Partner bei DOMBERT Rechtsanwälte in Potsdam, Lehrbeauftragter an der BTU Cottbus-Senftenberg.

>> [ALLE INFOS & ANMELDUNG](#)

Termin

Dienstag, 15. November 2022

Beginn: 09:00 Uhr

Ende: 15:30 Uhr

Teilnahmegebühren

295,- € für Mitglieder

355,- € für Nichtmitglieder

weitere Termine

10. Februar 2022 | online

Webinar-Nr.: [WB224061](#)

das könnte Sie auch interessieren

Genehmigungsverfahren für Windenergieanlagen - aktuelle Probleme und Rechtsprechung

14. Juni 2022 | online

Webinar-Nr.: [WB224163](#)

Dieses Webinar richtet sich an

Bürgermeister:innen, Leitenden Personen und Mitarbeiter:innen aus den für Planung und Baugenehmigung zuständigen Fachbereichen der Städte, Kreise und Gemeinden, deren Justiziar sowie im Bau- und Planungsrecht tätige Rechtsanwäl:innen, Planer:innen und Ingenieur:innen.

Programmablauf

Die Steuerung der Windenergie in Regional- und Bauleitplänen

Einführung

- Grundbegriffe zur Landes- und Regionalplanung
- Übersicht über die Planungsebenen und -instrumente
- Festsetzungsmöglichkeiten in Regional- und Flächennutzungsplan (Vorrang-, Vorbehalts- und Eignungsgebiete, Sonderbauflächen und -gebiete, Gebiete für Erneuerbare Energien, etc.)

Anforderungen an eine rechtmäßige Konzentrationsflächenplanung im Überblick

- Planungsvorbehalt nach § 35 Abs. 3 S. 3 BauGB
- Abschnittsweises Vorgehen
- Substantielles Gewicht für die Windenergie
- Private Belange in der Abwägung
- Dokumentation

Kriterien im Einzelnen

- „harte“ und „weiche“ Tabukriterien und Einzelfallprüfung
- Abstände zu Siedlungsbereichen
- Belange von Natur und Landschaft sowie Artenschutz
- Belange des Denkmalschutzes u. a.
- Repowering von Anlagen

Gemeindliche Bauleitplanung

- Ziele der Raumordnung als strikte Vorgaben?
- Spielräume für die gemeindliche Steuerung
- **Unterstützende gemeindliche Planung und „Verhinderungsplanung“**
- Windenergie im Flächennutzungsplan und Bebauungsplan
- Folgen eines unwirksamen Regionalplans

Plansicherung, Auswirkungen auf das Genehmigungsverfahren und Rechtsschutz

- Sicherung von in Aufstellung befindlichen Plänen
- Verhältnis zum Genehmigungsverfahren
- Normenkontrolle von Regionalplänen und Bauleitplänen

>> [ALLE INFOS & ANMELDUNG](#)

Rückfragen und Kontakt

Bei allen organisatorischen Fragen wenden Sie sich bitte an unsere Servicehotline Webinare:

T 030 390473-595

E webinare@vhw.de

Zeitlicher Ablauf

Beginn: 09:00 Uhr

10:15 bis 10:30 Uhr Kaffeepause
12:00 bis 13:00 Uhr Mittagspause
14:15 bis 14:30 Uhr Kaffeepause

Ende: 15:30 Uhr

Hinweise

Bitte haben Sie zum Webinar eine Textausgabe des BauGB zur Hand.

Über die Veranstaltung stellen wir Ihnen eine Teilnahmebescheinigung über 5 Vortragsstunden aus. Diese ist auch geeignet zur Vorlage bzw. Anerkennung nach § 15 FAO bei der jeweiligen Rechtsanwaltskammer.

Auf Wunsch können wir einen Antrag auf Anerkennung bei der für Sie zuständigen Architekten-/Ingenieurkammer stellen. Die einzelnen Kammern benötigen einen Vorlauf von bis zu 7 Wochen vor Veranstaltungstermin

Diese Veranstaltung wird als Webinar durchgeführt. Technische Lösung ist die Webinar-Software von [Cisco Webex Meeting](#).

WEBINARE – Allgemeine Hinweise und weiterführende Informationen

Technische Voraussetzungen für Ihre Teilnahme am Webinar

Anwendungsdatei mit Installation

Sie haben Cisco Webex Meeting bisher noch nicht genutzt? Dann werden Sie nach dem Anklicken des Zugangslinks aufgefordert, sich die Datei webex.exe herunterzuladen. Wir empfehlen das Herunterladen und die Installation der Anwendungsdatei, da Sie dann alle Interaktionsmöglichkeiten vollumfänglich nutzen können.

Browserzugang ohne Installation

Alternativ können Sie auch, ohne Installation, über Ihren Browser beitreten. Wir empfehlen eine aktuelle Version von Mozilla Firefox, Google Chrome, Microsoft Edge oder Safari für MacOS.

Zugang mit Tablet oder Smartphone

Mit der App von Webex für Android und iOS ist eine Teilnahme auch über ein Tablet oder Smartphone möglich.

Testen Sie Ihren Zugang im Vorfeld in unserem Testraum!

[Link Test-Raum](#)

*Meeting Passwort: **Fortbildung!***

Nur für Tablet/Smartphone:

Meeting-Kennnummer (Zugriffscod): 2375 281 3625

Für das Webinar benötigen Sie entweder einen Desktop-PC, einen Laptop oder ein anderes mobiles Endgerät (z. B. ein Tablet).

Eine Webkamera und/oder ein Mikrofon sind nicht zwingend erforderlich. Sie können Ihre Fragen auch im Chat schreiben. Oder Sie wählen sich über die Webinar-Telefonnummer ein. Dann können Sie per Telefon im Webinar sprechen. Die Telefonnummer steht im Einladungsschreiben.

[Video-Leitfaden](#)

Ablauf von vhw-Webinaren

Spätestens einen Tag vor dem Online-Veranstaltungstermin erhalten Sie eine E-Mail mit einem Anmelde-link. Bitte beachten Sie bei erstmaliger Teilnahme an einem vhw-Webinar auch den Eingang Ihres Spam-Ordners.

- Die Webinar-Unterlagen werden spätestens 1 Tag vor der Online-Veranstaltung als Download in unserer vhw-Cloud zur Verfügung gestellt. Den Zugang zur vhw-Cloud erhalten Sie in der E-Mail mit dem Anmelde-link.
- Wir zeichnen die Webinare zur internen Qualitätskontrolle und für die Teilnehmer zur Wiederholung von Inhalten sowie bei technischen Abruffehlern während des Webinars auf. Die Aufzeichnung steht Ihnen als Teilnehmer für die Dauer von 7 Werktagen ab dem Versand eines Links zum Abruf zur Verfügung. Die Aufzeichnung umfasst den Ton sowie als Bild die Präsentations- und sonstige Materialien, nicht aber das Webcam-Bild, den Chat-Verlauf und die Teilnehmerliste an sich. Bitte beachten Sie, dass jede Ihrer Wortmeldungen über das Mikrofon mit aufgezeichnet wird und bei Nennung Ihres Namens Ihnen zugeordnet werden kann. Wünschen Sie keine Aufzeichnung Ihrer Mitwirkung, bitten wir von Wortmeldungen Abstand zu nehmen und sich aktiv am Chat zu beteiligen. Wir löschen die Aufzeichnung des Webinars regelmäßig binnen 30 Tagen nach Abschluss des Webinars, es sei denn, die Daten werden zur Wahrnehmung von berechtigten Interessen des vhw e.V. darüber hinaus benötigt oder aber das Webinar wird bereits bei der Buchung als im Nachhinein buchbare Aufzeichnung bezeichnet.
- Innerhalb 1 Woche nach der Veranstaltung erhalten Sie per E-Mail einen Link auf unsere Cloud, auf der die Webinar-Unterlagen für einen Zeitraum von weiteren 8 Wochen als Download abrufbar sind.
- Im Nachgang des Webinars erhalten Sie per E-Mail außerdem ein Teilnahmezertifikat, welches die gehörten Zeitstunden vermerkt. Dieses kann als Fortbildungsnachweis bei Kammern und Berufsverbänden vorgelegt werden. Wir unterstützen Sie gerne bei der Klärung der Anerkennungsfähigkeit. Bitte beachten Sie, dass die einzelnen Kammern einen Vorlauf von bis zu 7 Wochen vor Veranstaltungstermin benötigen.

Rückfragen und Kontakt

Bei allen organisatorischen Fragen wenden Sie sich bitte an unsere Servicehotline Webinare:

Tel.: 030 390473-595, E-Mail: webinare@vhw.de